

Workshop des BMBF-Projekts „Internationale Mobilität und Professur“
**„Internationalisierung und internationale Mobilität –
Relevanz der Forschungsergebnisse für die Praxis und Forschung“**
Berlin, 17. und 18. Februar 2014

Diskussionspapier zur Session 1:

**Die Gruppe der „Internationalen ProfessorInnen“ – Konstruktion,
Operationalisierung und Zugangswege**

Diskussion unter Beteiligung von
Uwe Brandenburg/PhD, Gunter Brückner, Dr. Anke Burkhardt, Ester Ava Höhle, Dr.
Ute Lanzendorf, Nicolai Netz, Prof. Dr. Karin Schittenhelm

Zentrale Fragen:

1. Über welche Indikatoren lässt sich ein Migrationshintergrund bei WissenschaftlerInnen an Hochschulen identifizieren und welche möglichen Subgruppen und Typologisierungen sind hilfreich?
2. Gibt es neuere Entwicklungen zur Konstruktion des Migrationshintergrunds? Welche internationalen Beispiele (USA, UK, Skandinavische Länder...) können dabei zum Vergleich einbezogen werden?
3. Wie kann die Grundgesamtheit der ProfessorInnen mit Migrationshintergrund ermittelt werden? Gibt es neuere Diskussionen zur Weiterentwicklung der statistischen Erfassung der Zielgruppe?
4. Welche Forschungslücken bestehen?

Notizen:

Workshop des BMBF-Projekts „Internationale Mobilität und Professur“
**„Internationalisierung und internationale Mobilität –
Relevanz der Forschungsergebnisse für die Praxis und Forschung“**
Berlin, 17. und 18. Februar 2014

Diskussionspapier zur Session 2:

**Konzepte zur Erforschung von internationaler Mobilität und Migration an
Hochschulen – Stand und Perspektiven**

Diskussion unter Beteiligung von
Prof. Dr. Carola Bauschke-Urban, Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani, Dr. Anke Lipinsky,
Jeannette Michaelle Nintcheu, Prof. Dr. Kyoko Shinozaki, Dr. Ebru Tepecik, Dr.
Sandra Vogel, Dr. Andrea Wolffram

Zentrale Fragen:

1. Welchen Einfluss haben, neben der „Migration“, Kategorien wie Geschlecht und soziale Herkunft auf die Biografien und Karriereverläufe von Menschen mit Migrationshintergrund?
2. Welche theoretischen Ansätze aus anderen Disziplinen können für die Forschung über WissenschaftlerInnen mit Migrationshintergrund hilfreich sein, z. B. aus der Sicht der transnationalen Migrationsforschung, der intersektionalen Forschung und der Wirtschaftswissenschaften?
3. Welche weiteren methodologischen Vorgehensweisen werden bei der Erforschung von hochqualifizierten MigrantInnen angewendet?
4. Welche Forschungslücken bestehen?

Notizen: